



**Protokoll der  
Jahreshauptversammlung  
des VÖB  
vom 26. August 2019**

Der Obmann Christian Schöffmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Hauptversammlung des VÖB um 16.40 Uhr. Er ersucht um eine Schweigeminute für die Verstorbenen des letzten Jahres. Für die Benutzung des Saales in der Hinteren Zollamtsstraße geht der Dank an Herrn Baschiera (FSF). Auch für die Hauptversammlung 2020 wird der Saal voraussichtlich zur Verfügung stehen. Von 28 Vereinen sind 26 vertreten. Die Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung ist somit gegeben.

Die Teilnehmer:

<b>Verein</b>	<b>Vereinsvertreter</b>
BBSV	Fiala, Kazianka, Götz, Kasika
BKA	Lorenz, Schefberger
BOR	Bader
BRZ	-
FJB	Preihs, Hametner
FLO	Schöffmann
FSF	Henzel, Baschiera
BTTC	Brus
HIZO	Ranger
KHR	-
KOM	Schenk
KÖST	Rohr, Paltl
KSVUW	Bacher, Perkonig, Rauch, Menrath
KSV-BS	Prätorius
KSV-HG I	Peterseil, Schuster, Bauer
KSV-WN	Stadler, Zierer
LAND	Sobotka
LENZ	Leirich
NFS	Welles
OLY	Stefaner
OWS	Stürmer
POST	Eder, Binder
SKH	Stromer
SU 9	Kroupa
SVSM	Wallner
THEA	Ly
TTSC	Prätorius
WILI	Klauda, Jordan, Stadlmann, Mikyska A., Mikyska G.

---

## **Pkt.1 - Abstimmung über die Tagesordnung:**

Die den Vereinsvertretern vorliegende Tagesordnung wird ohne Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen angenommen.

## **Pkt.2 - Bericht über das abgelaufene Spieljahr:**

Der MUBA-Vorsitzende Alexander Preihs berichtet:

Die letzte Spielsaison war bereits die 69. des VÖB. In 7 Leistungsklassen spielten insgesamt 74 Mannschaften aus 27 Vereinen um die Meistertitel.

- 621 Spieler und Spielerinnen waren letzte Saison gemeldet.
- 688 Meisterschaftsspielen wurden in dieser Saison ausgetragen.
- 6 Spiele mussten leider strafbeglaubt werden.
- In der höchsten Spielklasse der LIGA konnte FJB den vierten Titel in Folge erobern.

Es gab keinen einzigen Protest.

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) war es zwingend erforderlich, dass alle Spieler Datenschutzblätter ausfüllen und unterfertigen mussten. Trotz mehrmaliger Aufforderung und Fristerstreckung langten diese nur schleppend ein, sodass mit 1.1.2019 56 Spieler die Spielberechtigung verloren. Das Novum des letzten Spieljahres war, dass nur 6 Mannschaften in der 3. Klassen antraten, daher 4 Durchgänge notwendig waren. Das erforderte einen hohen administrativen Aufwand und sollte nicht mehr gemacht werden.

Das VÖB-Turnier - es wäre das 34. gewesen - musste leider abgesagt werden. Austragungsort wäre anstelle des ASKÖ Ballsportcenters in Kagran - dort gab es immer wieder Probleme - die Halle in Wiener Neudorf gewesen. Der in Aussicht genommene Termin 26. Oktober brachte nur 29 Nennungen. Außerdem fanden zu diesem Zeitpunkt - das war bei der Buchung nicht bekannt - die NÖ- Landesmeisterschaften statt. Zum Abschluss des Sportjahres gab es auch heuer wieder - diesmal im Juli- das traditionelle Vereinsleiterturnier. Wieder wurde es in der Sporthalle Stadlau ausgetragen. Besonderer Dank geht an die Vereine NFS, BBSV und KSV-WN, die uns ihre Tische zur Verfügung gestellt haben. Insgesamt 13 Vereinsvertreter gaben ihre Nennung ab und heuer konnte sich Erwin Stürmer den Titel sichern.

Zum Schluss bedankt sich Alexander Preihs bei allen Vorstandsmitgliedern und natürlich auch bei allen Vereinsvertretern für ihre Mitarbeit.

## **Pkt.3 - Preisverteilung MS 2017/2018:**

Die Ergebnisse und Preisträger werden von Gerhard Paltl verkündet. Die Pokale und Urkunden werden von Christian Schöffmann und Roman Wallner den Vereinsvertretern überreicht. Die Preisverleihung erfolgt vereinsweise. Zusätzlich erfolgte eine Ehrung für die Mannschaften der Saison, die in allen Spielen immer nur die gleichen 3 Spieler eingesetzt hatten. Das waren diesmal OLY/7, SU-IX/1 und LAND/2.

Eine besondere Ehrung wurde Gertrude Mikyska zuteil, die in Budapest Europameisterin der Senioren in Ihrer Altersklasse geworden war. Das Auditorium applaudierte den Preisträgern.

---

#### **Pkt.4 - Bericht des Kassiers:**

Der Kassier Wolfgang Peterseil dankt den Vereinsverantwortlichen für die rechtzeitige Einzahlung der Gebühren und berichtet:

Am 23. August 2019 wurde die Kassaprüfung durch Herrn Günter Stadlmann durchgeführt.

Wir hatten ein Saldo aus dem Spieljahr 2017/18 von € 7.305,50.  
Der neue Saldo für das Spieljahr 2018/19 beträgt € **6.974,30** (ein Minus von € 331,20).

Gesamteinnahmen hatte der Verband € **2.712,74** (die größten Einnahmeposten sind die Spielernennungen von € 1.450,- und Mannschaftsnenngebühren € 362,-).  
An Zinsen gab es ein Plus von € 0,54.

Ausgaben hatte der Verband € **3.043,94** (die größten Posten: Plastikkartendrucker von € 800,40; die MS-Pokale (2016/2017/2018) € 869,60, und der Verwaltungsaufwand von € 388,41).

Den Zinsen stehen Ausgaben für Kontoführung, Buchungen und KEST von € 70,48 gegenüber.

Zum Bericht des Kassiers erfolgt keine Wortmeldung.

#### **Pkt.5 - Bericht der Rechnungsprüfer:**

Herr Günther Stadlmann berichtet:

Am 23.08.2019 wurde die Kassaprüfung vorgenommen.

Die Finanzgebarung wurde auf Richtigkeit überprüft. Die zweckmäßige und sparsame Verwendung der Geldmittel wurde festgestellt. Die Kassa ist übersichtlich und korrekt geführt. Es gab keine Beanstandungen.

Zum Bericht des Rechnungsprüfers erfolgt keine Wortmeldung.

#### **Pkt.6 – Entlastung des Vorstandes:**

Herr Stadlmann stellt den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstands.

**Der Antrag wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen angenommen.**

#### **Pkt.7 – Entscheidungen des Vorstandes**

Als neuer Verein wurde der Brunner TT - Club aufgenommen. Er ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar und spielt in einer modernen Halle.

#### **Pkt. 8 Abstimmung über rechtzeitig eingebrachte Anträge**

2 Anträge des MUBA liegen vor.

Preihs erläutert die Änderungen im § 24 Pkt. 2, die analog zum WTTV eine ökonomische Abwicklung verbessern soll. Statt 12 Uhr wird eine Änderung auf 18 Uhr diskutiert, der Antrag diesbezüglich modifiziert und einstimmig angenommen.

---

Zur Änderung des § 30 Abs. 2 hält Paltl fest, dass der Auslöser die Aufnahme des BTTC Brunner Tischtennisclub) gewesen ist. Die kleine Änderung des Abs. 3 wird hinsichtlich des Alkoholverbotes auf die am Meisterschaftsspiel beteiligte aktive Spieler und Schiedsrichter beschränkt.

Antrag wird mit 2 Gegenstimmen und 24 Prostimmen/keine Enthaltung angenommen.

### **Pkt. 9 Information des MUBA:**

Preihs deponiert folgende Anregungen:

Die Unterlagen für die Jahreshauptversammlung zu kopieren wird aufgrund der geänderten Bürosituation immer schwieriger – daher wird die Versendung via Mailattachement überlegt. Die Vereinsadresse für die Spieler-Card-Versendung funktioniert oft nicht – was tun? Abholen lassen? Es wird um korrekte Übermittlung der Adressen ersucht.

Die Durchschläge der Spielberichte sollten besser lesbar sein - um mehr Sorgfalt wird gebeten.

Das VÖB Turnier wird vom MUBA nicht mehr organisiert, Unterstützung wird angeboten.

Aufgrund der Herbstferien 2020 wird die Meisterschaft nächstes Jahr voraussichtlich eine Woche früher begonnen werden müssen. Viele Vereine haben ihren Spielort in Schulen.

### **Pkt.10 – Mannschaftsnennungen für 2018/2019:**

27 Vereine nehmen am Spielbetrieb teil, FZWM ist ausgeschieden BTTC ist hinzugekommen (1 Verein spielt nicht).75 Mannschaften haben genannt, FSF 4; LAND/2 und POST 4 sind neu hinzugekommen.

### **Pkt.11 – Klasseneinteilung:**

Gerhard Paltl hat Listen mit den Ergebnissen 2017/18 sowie den Auf- und Absteigern inklusive der Vereinswünsche für alle sieben Leistungsklassen vorbereitet. Die meisten Auf- und Abstiegswünsche konnten berücksichtigt werden. Insgesamt haben 75 Mannschaften genannt.

Für die 3.Klasse gab es nur 8 Nennungen. Leider hat sich keine Mannschaft bereiterklärt, aufzusteigen, sodass für diese Klasse weniger Runden zuspield sind. Für die 6.Klasse wurde 14 Nennungen abgegeben. Das ist nicht sinnvoll. Nachlängerer Diskussion erklären sich FSF/3 und SVSM/1 bereit, in der 5. Klasse zu spielen. TTSC/1 geht von der 2. in die1.Klasse.

Somit spielen in der LIGA 11 Mannschaften; in der 1. Klasse 12; in der 2. Klasse 10; in der 3. Klasse 8; in der 4. Klasse 10; in der 5. Klasse 12 und in der 6. Klasse ebenfalls 12.

Aufgrund dieses Ergebnisses wird Roman Wallner wieder die Auslosung durchführen. Die Terminlisten können dann auf der Homepage abgerufen werden.

### **Pkt.12 – Allfälliges:**

Klauda (WILI) fragt an, wann die Spielpläne vorliegen werden – Wallner versichert, dass sie spätestens nächste Woche online sein werden.

Der Vorstand stellt in den Raum, dass die Jahreshauptversammlung evtl. vorverlegt werden könnte und ersucht um Stellungnahmen. Nach längerer Diskussion kristallisiert sich heraus, dass ein Termin Anfang Juli den meisten Vereinsvertretern machbar scheint.

Obmann Christian Schöffmann bedankt sich für die Teilnahme und wünscht einen guten und erfolgreichen Verlauf der Meisterschaft 2019/2020. Er schließt die Hauptversammlung um18.10 Uhr.